GENEHMIGUNGSPLANUNG

Sämtliche Maße sind vom Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen.
Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchsplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Dehnungsfugen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen.
Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen
hinzuweisen (VOB, § 3.3).

LEGENDE

BAUTEILE

- Neubau
- Abbruch
- Bestand

ANGABEN ZUR ENTWÄSSERUNG

- RW Regenwasser
- SW Schmutzwasser
- LS Regenwasser

BRANDSCHUTZ SONSTIGES

- F H Feuerlöscher / Wandhydrant
- Notausgang
- 1.RW 1.Rettungsweg
- 2.RW 2.Rettungsweg
- B Buntglasfenster Bestand bleibt erhalten
- B Buntglasfenster werden ersetzt durch farbloses Glas
- B bestehendes Buntglas eingesetzt im neuen Fenster

PLANINHALT

ANSICHT WEST

BAUVORHABEN

Nutzungsänderung einer Kirche zum Wohnraum

Auf dem Stifte 11
59590 Geseke

ARCHITEKT

BLA.

Ballhorn Lempke Architekten GmbH
Erwitter Straße 17 59557 Lippstadt

02941 62056

info@bla.de
www.bla.de

UNTERSCHRIFT

DATUM 20.03.25

PROJEKT NR. M12

PLAN NR. GP.06

MAßSTAB 1:100

FORMAT A3

GEZEICHNET TM

FLUR 043

FLURSTÜCK 336

GEMARKUNG Lippstadt

Index	Änderungen/Ergänzungen	Datum

N

240205_MARTIN LUTHER KIRCHE_GENEHMIGUNGSPLANUNG
Mareen.pln